



Protokoll GV 2015

Datum: Mittwoch, 25.03.2015, 17.00 Uhr
Ort: Brückennangebot Zug
Teilnehmende: Schulleiter/innen - siehe Teilnehmerliste
Mitglieder haben sich schriftlich bei der Präsidentin entschuldigt
Gäste: Frau Barbara Kurth, Präsidentin LVZ

Begrüssung

Der Präsident Georges Raemy begösst alle anwesenden Personen zur 11. GV und zum anschliessenden Apéro im Schulhaus Brückennangebot Zug. Sein Dank gilt auch den Hausherrn für die erwiesene Gastfreundschaft. Die Anwesenden tragen sich auf der Präsenz-Liste und der Liste für die Teilnahme am Nachtessen ein. Er entschuldigt: Monika Bühler, Felix Estermann, Urs Aregger, Thomas Suter, Urban Bosshard. Der Präsident hält fest, dass die Einladungen termingerecht versandt wurden und keine Anträge eingegangen sind.

Neumitglieder

Georges Raemy heisst die Neumitglieder, welche im vergangenen Vereinsjahr dem VSL ZG beigetreten sind, herzlich willkommen. Es sind dies:

- Björn Engeli (St. Michael)
- Stefan Grolimund (Unterägeri)
- Hugo Hayoz (Stadt Zug)
- Marianne Moser (Stadt Zug)
- Beatrice Merz (Sonnenberg Baar)
- Melanie Schirmer (Menzingen)
- Andreas Schönbächler (Talentia)
- Uschy Staub (Schulen Baar)
- Philipp Suter (Schulen Risch)
- Doris Huwyler Riedo (Schulen Risch)

Austritte & Bestand

3 Personen sind um 01.01.2015 aus dem VSL ZG ausgetreten.

Zur Zeit haben wir haben 59 Mitgliedern im VSL ZG..

1. Wahl der Stimmzähler

2. Das **Protokoll der 10. Generalversammlung** vom Mittwoch, 9. April 2014 wird verlesen und genehmigt. Der Dank geht an Barbara Engweiler.

3. Jahresbericht 2014

Der Präsident die Arbeitsschwerpunkte des Vorstandes auf.

- Der Vorstand traf sich im Kalenderjahr 2014 zu **6 ordentlichen Sitzungen**. Es war ein intensives Vorstandsjahr. Das Gremium wurde ja neu gebildet. Peter Meier und Georges Raemy waren neu dabei.
- Im Rahmen von Vernehmlassungen hat der Vorstand zum **Leitbild** des VSLCH Stellung bezogen. Unsere Änderungsvorschläge wurden alle miteinbezogen und an der DV verabschiedet. Das Berufsleitbild wird am Schluss der GV verteilt.
- Georges Raemy traf sich mit Barbara Kurth **LVZ** zu einem positiven Austausch. Sie vereinbarten ein jährliches Treffen, um die Beziehungen zwischen LVZ & VSL Zug auszubauen.
- Am **Herbstapéro 2014** ermöglichte der Vorstand wiederum einen guten Austausch für die anwesenden 18 VSL Mitglieder.
Folgende Themen kamen zur Sprache:
 - Klassengrösse: Richtzahlen, Senkung der Höchstzahlen
 - Das Thema Vernetzung unter den SL ist dem Vorstand sehr wichtig.

Folgende Themen sind von allgemeinem Interesse:

- Integration fremdsprachiger SuS
- Belastung durch Integration sehr anspruchsvoller SuS und Eltern
- Austausch mit der Politik zum Thema Sparen
- Der Vorstand gab eine Pressemitteilung zum Thema **Frühfranzösisch** heraus. Diese wurde von verschiedenen Seiten positiv kommentiert.
- Als Präsident vertrat Georges den VSL ZG an der **Präsidentenkonferenz** in Solothurn und am vergangenen Wochenende auf dem Herzberg AG.
- In der **AGG Angebots-Generierung-Gruppe** unter der Leitung von PH LU Martin Riesen nahmen der VSL ZG teil. Diese Gruppe organisierte bis anhin die Weiterbildung für SL. Die Rektorate der PHs entscheiden nun über die neuen Strukturen.
- An der **Delegiertenversammlung** des VSL CH im Januar nahm Margret Schulz für den VSL ZG teil.
- Der VSL Vorstand - vertreten durch Barbara Engweiler & Georges Raemy -, arbeitet in der Arbeitsgruppe **Projekt Arbeitsplatz** Schule mit. Geleitet wird

diese Gruppe von Werner Bachmann und Evelyne Kaiser.
Weitere Mitglieder: 2 Rektoren, 2 Schulpräsidenten, PH Zug, 2 LVZ Mitglieder.

Ziele Projekt Arbeitsplatz Schule:

- Berufsrollen und Kernauftrag der LP zu durchleuchten
 - Arbeitszeit und -bedingungen für LP, SHP, Klassen LP, FLP, etc gezielt zu untersuchen,
 - die Unterstützung der LP zu verbessern (z.B: Lehrmittel)
 - die Arbeitsbedingungen der SL zu definieren
- Der Vorstand gab eine umfassende Rückmeldung zur **Orientierungshilfe Nachteilsausgleich** zuhanden von Markus Kunz Anfang Januar ab.
 - In der Arbeitsgruppe **Lernziel Anpassungen** arbeitet auf Mandatsebene Britta Dobbelfeld als Vertreterin des VSL mit.

Ziel der Arbeitsgruppe ist es:

- die Ausgangslage zu analysieren,
 - den Handlungs- und Optimierungsbedarf zu eruieren,
 - neue rechtliche Grundlagen zu erarbeiten und dem AgS, der DBK und letzt endlich dem BR zur Beschlussfassung vorzulegen.
- Das erste **Vernetzungstreffen** in Menzingen zum Thema **Schulinsel** fand am 21.1.2015 statt. Es waren schlussendlich 8 Gäste anwesend. Dani Kempf stellte die Schulinsel Menzingen vor. Es war sehr spannend. Nochmals herzlichen Dank den Organisatoren.
 - In **AGs wird der VSL ZG** immer besser miteinbezogen. Wir pflegen einen positiven Kontakt. Es gibt aber noch Ausnahmen. Beim „**Forum gute Schulen**“ vor 10 Tagen war der VSL ZG zuerst nicht eingeladen. Dank unserer Intervention wurde dies doch noch korrigiert.
 - **Abschaffung der Richtzahlen:** Die Vorstandmitglieder suchten im Vorfeld die Diskussion mit den Kantonsräten der eigenen Gemeinde. Wie das Ergebnis leider zeigte, bisher ohne Erfolg. (Abschaffung Richtzahlen 22:48 und Senkung der Max. auf 24 SuS 19:40.) Hier ist jedes Mitglied aufgefordert mit den bürgerlichen Kantonsräten in seiner Gemeinde in Kontakt zu kommen und Einfluss zu nehmen.

Der Präsident bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Der Tätigkeitsbericht wird einstimmig angenommen.

4. **Die Jahresrechnung 2014** präsentiert Nino. Sie wird einstimmig angenommen.
5. Beat Schäli präsentiert den **Revisorenbericht**. Er wird einstimmig angenommen.
6. **Budget 2015** - vorgestellt von Nino Steck - wird einstimmig angenommen.

7. Tätigkeitsprogramm 2015.

7.1 Vorstand und Verband

- Förderung der Vernetzung der Schulleiterinnen und Schulleiter des Kanton Zug. Ein 2. Treffen zum Thema Integration fremdsprachiger Kinder findet am 27. Mai 2015 im Eichmattschulhaus statt. Ziel des Austausch ist, Synergien zu finden und zu nutzen.
- Newsletter für unsere Mitglieder erstellen
- Mitgliederwerbung
- den Vorstand erweitern

7.2 Kontakte / Zusammenarbeit / Mitarbeit in AG

- AGS, Arbeitsplatz Schule
- VSL CH
- Rektorenkonferenz
- Personalverband des Kantons Zug
- PH Luzern
- PH Zug
- LVZ

7.3 Information / Öffentlichkeitsarbeit

- Förderung des Schulleitungsverständnisses
- Bildungs- und standespolitische Anliegen
- Medienpräsenz bei Bildungsthemen
- Lücke in den Statuten:
Passivmitglieder und Pensionierte. 2016 legen wir eine Änderung vor.

8. Verabschiedung

Barbara Stäheli hat uns in ihrem Nachpräsidiumsjaar im Vorstand mit ihren Voten viel geholfen und unterstützt. Nach 10 Jahre Präsidentschaft und einem Jahr als Beisitzerin tritt sie nun endgültig aus dem Vorstand zurück. Wir danken ihr nochmals ganz herzlich für ihr Wirken für den VSL ZG.

Peter Meier tritt bald sein Amt als Rektor in Steinhausen an. Er war von der GV noch gar nicht gewählt worden und hat sich entschlossen, sein Amt schon wieder abzugeben. Für seine Mitarbeit und sein aktives Mitdenken in diesem Jahr bedanken wir uns herzlich. Für seine weitere Zukunft als Rektor wünschen wir ihm nur das Beste.

9. Wahlen:

- Brigitta Schwegler aus Steinhausen stellt sich als Vorstandmitglied zur Verfügung. Sie stellt sich kurz persönlich vor.
- Einstimmige Wahl der neuen Mitglieder Brigitta Schwegler & Adrian Hofer
- Einstimmige Wahl des Präsidenten Georges Raemy.
- Einstimmige Wahl der bisherigen Mitglieder:
- Barbara Engweiler, Nino Steck, Margret Schulz als Beisitzerin

- Einstimmige Wahl der beiden bisherigen Revisoren Beat Schäli und Paul Lichtsteiner
- Kurt Weiss wird an der 1. Vorstandssitzung nach der GV teilnehmen und sich dann einen Entscheid über seine Mitarbeit treffen. Gewählt würde er in einem Jahr an der GV 2016.

10. Anträge liegen keine vor.

11. Sonstiges

Martin Beck und Gery Kobelt - ergänzt durch Schülerinnen und Schüler - erläutern uns das Brückenangebot .Der Apéro wird serviert von Valentina Franchini / PH Luzern. Die GV 2015 klingt beim Nachtessen im Fischmärt / Zug aus.

Für das Protokoll

Zug, 25.03.2015

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Magret P. ...', is written in a cursive style.